

Polizei bittet die Bevölkerung um Hinweise

Ein alter Trick: Gauner rempelt Rentner am Geldautomaten an und klaut das Geld und die EC-Karte

Holzminden (wbn). Die Überrumpelung am Geldautomaten, sowie der damit verbundene Überraschungseffekt, gehört zu den ältesten Gauner-Tricks und funktioniert immer noch. So geschehen in einer Bank in der Liebigstraße in Holzminden.

Hier der Polizeibericht aus Holzminden: „Eine sehr unliebsame Überraschung musste am vergangenen Freitagmorgen ein älterer Herr beim Geldabheben aus einem Geldausgabeautomaten einer Bank in der Liebigstraße über sich ergehen lassen. Gerade in dem Moment, in dem das Geld in dem Ausgabeschacht landete, wurde der Mann von hinten geschubst und ehe er reagieren konnte, hatte der unbekannte Mann bereits das Geld an sich genommen und war geflüchtet. Gegen 11:30 Uhr hatte der 83-jährige Holzmindener seine Bank in der Liebigstraße aufgesucht und sich zunächst seine Kontoauszüge ausdrucken lassen, bevor er sich dem ebenfalls im Vorraum der Bank befindlichen Geldausgabeautomaten zuwandte. Mithilfe seiner EC-Karte bediente der ältere Herr den Automaten entsprechend und ließ sich den von ihm gewünschten Bargeldbetrag auszahlen.

Fortsetzung von Seite 1

Bevor er jedoch seine EC-Karte und das Geld aus dem Ausgabefach an sich nehmen konnte, wurde er von hinten zur Seite geschubst. Den kurzen Augenblick der Verunsicherung nutzte nun der Räuber gezielt aus, nahm schnell das Bargeld an sich und flüchtete sofort aus dem Vorraum der Bank. Dabei ging der Räuber so schnell und geschickt vor, dass der Geschädigte den Räuber kaum sah und eine Personenbeschreibung für ihn nicht möglich war. Die Ermittler

26. Juli 2010 - Üble Masche am Geldautomaten

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 26. Juli 2010 um 12:57 Uhr

des Polizeikommissariats Holzminden hoffen nun, dass die Videoaufzeichnungen im Vorraum der Bank nähere Hinweise auf den Täter ergeben.“